

Kunst und Spiele im quartier21/MQ

Das Kunstinformationsbüro eSeL Rezeption und die digitalen Spieleentwickler Broken Rules laden mit Computerspielen auf Leinwand und analogen Spielestationen zu einem Spieleabend am 28. Oktober von 17 bis 22 Uhr in die Electric Avenue ein. Die Veranstaltung "Kunst & SpieleN feat. zamSpielen" regt zur aktiven Auseinandersetzung mit Akteuren und Denkwelten digitaler Kultur an und kann bei freiem Eintritt besucht werden.

Die TeilnehmerInnen sind willkommen mitzuspielen, eigene Brettspiele, insbesondere Weltsimulations- und Strategiespiele vorzustellen oder eine Skulptur aus PlayMais zu gestalten. Auch das neue Aerial Action Game "Chasing Aurora" von Broken Rules kann bereits vor der Veröffentlichung getestet werden. Das Motto des Spieleabends ist "EVOLUTION". Inspiriert von der Lichtinstallation "Luciolinae" des Medienkünstlers Damian Stewart stehen Spiele und Medienkunstwerke im Mittelpunkt, die Lebewesen oder Weltreiche simulieren und (weiter-)entwickeln.

"Dass digitale Kunst auch spielerisch und unterhaltsam vermittelt werden kann, zeigt diese Kooperationsveranstaltung, die von Initiativen des quartier21 bereits zum dritten Mal organisiert wird", so Christian Strasser, Direktor MuseumsQuartier Wien.

Der spielerische Zugang ist eine der treibenden Kräfte um in digitale Welten einzutauchen, lustvoll zu experimentieren oder Neues auszuprobieren. Neben verspielten Wettkampfsituationen steht bei "Kunst & SpieleN feat. zamSpielen" der gemeinsame Austausch und das Vorstellen von Gedanken und Modellen von KünstlerInnen und Kreativen zum Thema "Spielen" im Vordergrund.

Detaillierte Informationen unter http://esel.cc/KunstSpielen3 bzw. www.guartier21.at.

Kunst & SpieleN feat. zamSpielen

Datum: Fr 28.10., 17-22h

Ort: Electric Avenue, quartier21/MuseumsQuartier Wien, Museumsplatz 1, 1070 Wien

Eintritt frei

Rückfragehinweis:

Presse quartier21/MQ: Mag. Julia Aßl Tel. [+43] (0)1 / 523 58 81 – 1738

E-Mail: jassl@mqw.at